



Betriebsart / Branche

Arbeitsbereich

Auszuführende Tätigkeit

Beschreibung der Gefährdungen, Arbeits- und Arbeitsplatzumgebungsbedingungen	(Zutreffendes bitte ankreuzen)		Weitere Angaben bei * erforderlich, ansonsten gewünscht
	ja	nein	
Mechanische Einwirkungen			
Herabfallende stumpfe oder spitze Gegenstände	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Anstossen an feststehenden Gegenstände ¹	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Seitliches Einklemmen des Kopfes	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Pendelnde, schwebende Lasten ¹	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
schräge, seitliche, dezentrierte Schläge und Stösse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Sonstige	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Einwirkung von Elektrizität*			
Elektrische Spannung/Entladung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Spannung: Volt
Elektrostatische Einflüsse	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Thermische Einwirkungen*			
Wärme, Hitze, > 50 °C	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Temp. °C, Exposition h/Tag
Kälte < -10 °C	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Temp. °C, Exposition h/Tag
Flüssigmetallspritzer / Funkenflug	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Offene Flammen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Einwirkung durch Feuchte und Witterung*			
Verwendung überwiegend im Freien (UV-Einwirkung)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Verwendung im Untertagebau	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Verwendung innerhalb von Gebäuden	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Sonstige Angaben zur Spezifikation der Schutzhelme:			
Kinnriemen erforderlich: «Arbeiten mit Kopfgefährdungen durch seitliche, schräge und dezentrierte Schläge, Stösse und Aufprallsituation» «Mehrfachaufprall möglich (Höhenarbeit, Gerüstbau, Stahlbau, auf Masten)»	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Art der Arbeiten:
Häufiges Arbeiten in gebückter Haltung Arbeiten in beengten Räumen * (confined spaces) wie Tanks, Rohrleitungen, Silos, Schächte, Regenwasserbecken, Pumpensumpf, usw.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	Arbeiten in:
Zusätzliche Teile in Kombination mit Schutzhelm			
Integrierter Augenschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Gesichtsschutzschild	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Gehörschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Nackenschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Visitenkartenhalter	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Stirnlampe	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Standardisierte Kombinationen			
Forsthelm mit Gesichts-, Nacken- und Gehörschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Baustellenhelm mit Augen-, Gehör- und Nackenschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Helm für Höhenarbeit mit Visitenkartenhalter, Stirnlampe, Nackenschutz, Gehörschutz, Schutzbrille, Kinnband	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
Helm für Arbeiten in engen Räumen, Kanälen und Schächten mit Visitenkartenhalter, Stirnlampe, Gehörschutz, Schutzbrille, Kinnband	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	



Sonstige Anforderungen an Schutzhelme

¹ Einsatz von Rotationsdämpfungs- und Umlenk-Systemen sind sinnvoll und zu prüfen.

Allgemeine Pflicht des Arbeitgebers:

Die Mitarbeitenden haben die zur Verfügung gestellte PSA zu tragen.

Regelmässige Instruktionen hinsichtlich der Anwendung und Pflege der PSA müssen durch den Arbeitgeber erfolgen. Diese Instruktionen sind schriftlich zu dokumentieren.

Vor dem Gebrauch von PSA, die zum Schutz vor lebensbedrohlichen Gefährdungen verwendet wird, muss die richtige Nutzung im Rahmen der Instruktion geübt werden.